

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Meisterwert Position

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG:



Jahresbericht Meisterwert Position

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 17. Mai 2023 bis 31. Dezember 2023

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren gesamtwirtschaftlichen Aussichten und setzt sich überwiegend aus auf Euro lautenden verzinslichen Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Staaten, Unternehmen und Kreditinstituten zusammen. Die Anlagestrategie des Fonds sieht schwerpunktmäßig Investitionen in Anleihen vor, die in Euro denominated sind. Zur Erreichung des Anlageziels kann das Fondsmanagement auch in Anleihen in weiteren Währungen investieren, die sich z.B. durch vorteilhafte makroökonomische Kennzahlen, aus den Bereichen Staatsverschuldung, Inflation oder Wirtschaftsleistung auszeichnen. Der Fonds wird hinsichtlich Emittenten, Duration und Währungen aktiv gemanagt. Wechselkursschwankungen können nach Einschätzung des Fondsmanagements abgesichert werden. Derivate können zu Absicherungs- und Investitionszwecken eingesetzt werden. Die Fondswährung ist Euro.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2023	% Anteil
	Kurswert	Fondsvermögen
Renten	6.454.947,50	90,73
Fondsanteile	550.964,00	7,74
Bankguthaben	35.077,64	0,49
Zins- und Dividendenansprüche	102.078,77	1,43
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-28.880,05	-0,41
Fondsvermögen	7.114.187,86	100,00

Jahresbericht Meisterwert Position

Das Fondsvermögen wurde ausschließlich in Renten und Rentenfonds allokiert. Bei den Renten wurden kurze Laufzeiten bis 3 Jahren bevorzugt. Die allokierten Rentenfonds sind Laufzeitfonds mit bis zu 5-jähriger Laufzeit, die das Segment der Nachranganleihen repräsentieren. Die durchschnittliche Laufzeit der Anleihen betrug ca. 1 Jahr, wobei das durchschnittliche Rating im oberen Bereich des Investmentgrade lag. Die Mehrheit der Investitionen wurde in Staatsanleihen vorgenommen, während Unternehmensanleihen und Pfandbriefe beigemischt wurden. Die ausschließliche Investitionswährung war der Euro.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Jahresbericht Meisterwert Position

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Renten.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (17. Mai 2023 bis 31. Dezember 2023)¹.

Anteilklasse R: +1,56%

Anteilklasse V: +2,06%

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht Meisterwert Position

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	7.143.067,91	100,41
1. Anleihen	6.454.947,50	90,73
< 1 Jahr	4.076.970,50	57,31
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	2.377.977,00	33,43
2. Investmentanteile	550.964,00	7,74
EUR	550.964,00	7,74
3. Bankguthaben	35.077,64	0,49
4. Sonstige Vermögensgegenstände	102.078,77	1,43
II. Verbindlichkeiten	-28.880,05	-0,41
III. Fondsvermögen	7.114.187,86	100,00

Jahresbericht

Meisterwert Position

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	7.005.911,50	98,48
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	6.152.850,50	86,49
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	6.152.850,50	86,49
6,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.1994 (2024)	DE0001134922		EUR	300	300	0 %	100,000	300.000,00	4,22
1,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2014 (2024)	DE0001102358		EUR	300	300	0 %	99,258	297.774,00	4,19
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2014 (2024)	DE0001102366		EUR	300	300	0 %	98,561	295.683,00	4,16
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104875		EUR	280	300	20 %	99,294	278.023,20	3,91
2,2000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	DE0001104909		EUR	250	250	0 %	99,203	248.007,50	3,49
2,5000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	DE000BU22007		EUR	300	300	0 %	99,604	298.812,00	4,20
2,8000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	DE000BU22015		EUR	300	300	0 %	100,185	300.555,00	4,22
2,5000 % Carlsberg Breweries A/S EO-Medium-Term Nts 2014(24/24)	XS1071713470		EUR	300	300	0 %	99,388	298.164,00	4,19
0,8750 % CEZ AS EO-Medium-Term Nts 2019(19/26)	XS2084418339		EUR	300	300	0 %	92,594	277.782,00	3,90
0,0000 % Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2021(21/25)	FR0014003Q41		EUR	300	300	0 %	94,485	283.455,00	3,98
1,1250 % DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.356 14(24) [WL]	DE000A12UGG2		EUR	300	300	0 %	98,242	294.726,00	4,14
2,0000 % Finnland, Republik EO-Bonds 2014(2024)	FI4000079041		EUR	300	300	0 %	99,584	298.752,00	4,20
0,0000 % Finnland, Republik EO-Bonds 2019(24)	FI4000391529		EUR	280	300	20 %	97,791	273.814,80	3,85
2,2500 % Frankreich EO-OAT 2013(24)	FR0011619436		EUR	300	600	300 %	99,480	298.440,00	4,19
0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.19(24)	DE000A2TSTS8		EUR	300	300	0 %	98,225	294.675,00	4,14
2,8750 % Lettland, Republik EO-Med.-Term Nts 2014(24)	XS1063399536		EUR	300	300	0 %	99,772	299.316,00	4,21
3,5000 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2023(26)	DE000A3LH6T7		EUR	300	300	0 %	101,135	303.405,00	4,26
4,8000 % Spanien EO-Bonos 2008(24)	ES00000121G2		EUR	300	300	0 %	100,092	300.276,00	4,22
4,6500 % Spanien EO-Obligaciones 2010(25)	ES00000122E5		EUR	300	300	0 %	102,730	308.190,00	4,33
3,2500 % Vattenfall AB EO-Medium-Term Notes 22(24)	XS2545247863		EUR	300	300	0 %	99,773	299.319,00	4,21
4,2500 % Volkswagen Bank GmbH Med.Term.Nts. v.23(26)	XS2617442525		EUR	300	300	0 %	101,227	303.681,00	4,27

Jahresbericht Meisterwert Position

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	302.097,00	4,25
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	302.097,00	4,25
3,6250 % Linde plc EO-Notes 2023(23/25)	XS2634593854		EUR	300	300	0	% 100,699	302.097,00	4,25
Investmentanteile							EUR	550.964,00	7,74
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	550.964,00	7,74
Aramea Laufzeitenfonds 04/2028 Inhaber-Anteile	DE000A3DV7H2		ANT	2.600	2.600	0	EUR 105,550	274.430,00	3,86
Aramea Laufzeitenfonds 08/2026 Inhaber-Anteile	DE000A3DV7Z4		ANT	2.700	2.700	0	EUR 102,420	276.534,00	3,89
Summe Wertpapiervermögen							EUR	7.005.911,50	98,48

Jahresbericht Meisterwert Position

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	35.077,64	0,49
Bankguthaben							EUR	35.077,64	0,49
EUR - Guthaben bei:									
UBS Europe SE			EUR	35.077,64			% 100,000	35.077,64	0,49
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	102.078,77	1,43
Zinsansprüche			EUR	102.078,77				102.078,77	1,43
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-28.880,05	-0,41
Verwaltungsvergütung			EUR	-21.819,68				-21.819,68	-0,31
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.037,98				-1.037,98	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-5.475,45				-5.475,45	-0,08
Veröffentlichungskosten			EUR	-546,94				-546,94	-0,01
Fondsvermögen							EUR	7.114.187,86	100,00 1)
Meisterwert Position R									
Anteilwert							EUR	101,56	
Ausgabepreis							EUR	101,56	
Rücknahmepreis							EUR	101,56	
Anzahl Anteile							STK	60.003	

Jahresbericht Meisterwert Position

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Meisterwert Position V									
Anteilwert							EUR	102,06	
Ausgabepreis							EUR	102,06	
Rücknahmepreis							EUR	102,06	
Anzahl Anteile							STK	10.000	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht Meisterwert Position

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Jahresbericht Meisterwert Position

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

4,0000 % Bayer AG MTN v.2023(2026/2026)	XS2630111982	EUR	300	300	
0,6000 % Bayerische Landesbank Öff.Pfandbrief v.15(25)	DE000BLB2850	EUR	20	20	
0,0000 % Frankreich EO-OAT 2019(25)	FR0013415627	EUR	300	300	
1,3750 % Lettland, Republik EO-Med.-Term Nts 2015(25)	XS1295778275	EUR	300	300	
0,0000 % Polen, Republik EO-Medium-Term Notes 2020(25)	XS2114767457	EUR	300	300	
2,8750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2015(25)	PTOTEKOE0011	EUR	300	300	

Nichtnotierte Wertpapiere *)

Verzinsliche Wertpapiere

2,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2013 (2023)	DE0001102325	EUR	300	300	
--	--------------	-----	-----	-----	--

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht Meisterwert Position R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 17.05.2023 bis zum 31.12.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	32.624,67	0,54
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	48.887,41	0,81
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	5.247,43	0,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	4.695,62	0,08
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	91.455,12	1,52
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-43.855,26	-0,73
- Verwaltungsvergütung	EUR		-43.855,26	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-2.218,43	-0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-5.301,93	-0,09
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-2.296,74	-0,03
- Depotgebühren	EUR		-203,34	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR		-0,94	
- Sonstige Kosten	EUR		-2.092,47	
- davon Kosten LEI/GEI	EUR		-60,18	
- davon sonstige Kosten	EUR		-2.032,29	
Summe der Aufwendungen		EUR	-53.672,35	-0,89
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	37.782,77	0,63
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	7.135,42	0,12
2. Realisierte Verluste		EUR	-535,00	-0,01
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	6.600,42	0,11
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	44.383,20	0,74
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	57.641,09	0,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-8.699,09	-0,14

Jahresbericht Meisterwert Position R

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	48.942,00	0,82
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	93.325,20	1,56

Entwicklung des Sondervermögens

2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		6.000.300,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	6.000.300,27	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-0,66
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		93.325,20
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	57.641,09	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-8.699,09	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		6.093.624,81

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	44.918,19	0,75
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	44.383,20	0,74
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	535,00	0,01
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	7.116,30	0,12
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	7.116,30	0,12
III. Gesamtausschüttung	EUR	37.801,89	0,63
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	37.801,89	0,63

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht Meisterwert Position R

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2023 *)	Stück	60.003	EUR	6.093.624,81	EUR	101,56

*) Auflegedatum 17.05.2023

Jahresbericht Meisterwert Position V

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 17.05.2023 bis zum 31.12.2023

		insgesamt	je Anteil
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	5.443,31	0,54
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	8.156,56	0,82
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	874,58	0,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	784,88	0,08
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR	15.259,33	1,53
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.345,08	-0,23
- Verwaltungsvergütung	EUR	-2.345,08	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-370,11	-0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-884,54	-0,09
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-382,70	-0,04
- Depotgebühren	EUR	-33,95	
- Sonstige Kosten	EUR	-348,74	
- davon Kosten LEI/GEI	EUR	-10,03	
- davon sonstige Kosten	EUR	-338,71	
Summe der Aufwendungen	EUR	-3.982,44	-0,40
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	11.276,89	1,13
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.190,07	0,12
2. Realisierte Verluste	EUR	-89,16	-0,01
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.100,91	0,11
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	9.635,20	0,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.449,95	-0,14

Jahresbericht Meisterwert Position V

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	8.185,25	0,82
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	20.563,05	2,06

Entwicklung des Sondervermögens

2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		1.000.000,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.000.000,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00	
c) Nettoinventarwert der Anteilscheine, die im Rahmen der Verschmelzung mit dem übernommenen Fonds ausgegeben wurden	EUR	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		0,00
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		20.563,05
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	9.635,20	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.449,95	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		1.020.563,05

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	12.466,96	1,25
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	12.377,80	1,24
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	89,16	0,01
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.166,96	0,12
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.166,96	0,12
III. Gesamtausschüttung	EUR	11.300,00	1,13
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	11.300,00	1,13

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht Meisterwert Position V

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2023 *)	Stück	10.000	EUR	1.020.563,05	EUR	102,06

*) Auflegedatum 17.05.2023

Jahresbericht

Meisterwert Position

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 17.05.2023 bis zum 31.12.2023

		insgesamt
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	38.067,98
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	57.043,97
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	6.122,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	5.480,50
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR	0,00
Summe der Erträge	EUR	106.714,45
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-46.200,34
- Verwaltungsvergütung	EUR	-46.200,34
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.588,54
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-6.186,47
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.679,44
- Depotgebühren	EUR	-237,29
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-0,94
- Sonstige Kosten	EUR	-2.441,21
- davon Kosten LEI/GEI	EUR	-70,21
- davon sonstige Kosten	EUR	-2.371,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-57.654,79
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	49.059,66
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	8.325,49
2. Realisierte Verluste	EUR	-624,16
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	7.701,33
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	56.761,00
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	67.276,29
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-10.149,04

Jahresbericht Meisterwert Position

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		57.127,25
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		113.888,25

Entwicklung des Sondervermögens

2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	7.000.300,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	7.000.300,27		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-0,66
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	113.888,25
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	67.276,29		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-10.149,04		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	7.114.187,86

**Jahresbericht
Meisterwert Position**

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag bis zu 3,00%, derzeit (Angabe in %)	Verwaltungsvergütung bis zu 1,500% p.a., derzeit (Angabe in % p.a.)	Ertragsverwendung	Währung
Meisterwert Position R	keine	3,00	1,050	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR
Meisterwert Position V	100.000	0,00	0,250	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR

Jahresbericht Meisterwert Position

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,48
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 17.05.2023 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,24 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,16 %

Im Rumpfgeschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **0,95**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Global Aggregate Total Return (EUR) (ID: XFI000001371 BB: LEGATREU)	100,00 %
---	----------

Sonstige Angaben

Meisterwert Position R

Anteilwert	EUR	101,56
Ausgabepreis	EUR	101,56
Rücknahmepreis	EUR	101,56
Anzahl Anteile	STK	60.003

Jahresbericht

Meisterwert Position

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Meisterwert Position V

Anteilwert	EUR	102,06
Ausgabepreis	EUR	102,06
Rücknahmepreis	EUR	102,06
Anzahl Anteile	STK	10.000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Meisterwert Position R

Gesamtkostenquote		1,42 %
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes		0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
--	------------	-------------

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Jahresbericht

Meisterwert Position

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Meisterwert Position V

Gesamtkostenquote

0,63 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
Aramea Laufzeitenfonds 04/2028 Inhaber-Anteile	DE000A3DV7H2	0,760
Aramea Laufzeitenfonds 08/2026 Inhaber-Anteile	DE000A3DV7Z4	0,760

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Meisterwert Position R

Wesentliche sonstige Erträge:

EUR

0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

EUR

2.092,47

- Sonstige Kosten

EUR

2.092,47

- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen

EUR

0,00

Meisterwert Position V

Wesentliche sonstige Erträge:

EUR

0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

EUR

348,74

- Sonstige Kosten

EUR

348,74

- davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen

EUR

0,00

Jahresbericht Meisterwert Position

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	5.066,19
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Rumpfgeschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht Meisterwert Position

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Jahresbericht Meisterwert Position

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Meisterwert Position

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Meisterwert Position - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 17. Mai 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 17. Mai 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht Meisterwert Position

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 11. April 2023

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht Meisterwert Position

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse R	17. Mai 2023
Anteilklasse V*	17. Mai 2023

Erstausgabepreise

Anteilklasse R	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse V	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse R	derzeit 3,00 %
Anteilklasse V	derzeit 0,00 %

Mindestanlagesumme

Anteilklasse R	keine
Anteilklasse V	EUR 100.000

Verwaltungsvergütung**

Anteilklasse R	derzeit 1,05 %
Anteilklasse V	derzeit 0,25 %

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse R	derzeit 0,05 %
Anteilklasse V	derzeit 0,05 %

Währung

Anteilklasse R	Euro
Anteilklasse V	Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse R	Ausschüttend (mit Zwischenausschüttung)
Anteilklasse V	Ausschüttend (mit Zwischenausschüttung)

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse R	A3D06D / DE000A3D06D9
Anteilklasse V	A3D06E / DE000A3D06E7

*Exklusivvertrieb durch Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg / Braunschweiger Privatbank

** Unterliegt einer Staffelung

Jahresbericht

Meisterwert Position

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-

Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Frank Eggloff, München

Mathias Heiß, Langen

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

UBS Europe SE

Hausanschrift:

Bockenheimer Landstraße 2–4
Opernturm
60306 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 20 42
60020 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 79-0

Telefax: 069 / 21 79-65 11

www.ubs.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: € 2.653.152.000 (Stand: 31.12.2022)

3. Anlageberatungsgesellschaft

Braunschweiger Privatbank

Zweigniederlassung der Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg

Postanschrift:

Willy-Brandt-Platz 19

38102 Braunschweig

Telefon (0531) - 809130 - 1310

Telefax (0531) - 809130 - 81388

www.braunschweiger-privatbank.de

4. Vertrieb

Volksbank BRAWO eG

Postanschrift:

Am Mühlengraben 1
38440 Wolfsburg

Telefon (0800) 269 910 - 66

Telefax (05361) 201 88 - 888

www.volksbank-brawo.de